

# Ostervorfreude bei den Garhamer Feuerdrachen



### WER?

Zehn junge Feuerdrachen der Kinderfeuerwehr Garham haben sich vor Ostern getroffen, um gemeinsam bunte Ostereier einzufärben. Die Mädchen und Buben waren nicht nur mit großem Eifer dabei, sondern alle waren heilfroh, dass sie sich nach einer sechsmonatigen Corona-Pause endlich mal wieder im Feuerwehrhaus treffen konnten. Schließlich lebt die Feuerwehr von der Gemeinschaft. Die KiFw Garham war 2015 eine der ersten im Umkreis.



### WAS?

Jedes Kind konnte natürlich einige Ostereier mit nach Hause nehmen, die nicht nur in verschiedenen Farben leuchten, sondern teils auch aufgeklebte Ohren haben. Das ein oder andere hart gekochte Exemplar wird wahrscheinlich schon vor Ostern aufgefuttert werden. Aber Hauptsache, es schmeckt und das Färben hat Spaß gemacht.



### WARUM?

Zu Ostern gehören bunte Eier, ganz klar! Aber woher kommt eigentlich der Brauch, die Eier für das Osterfest zu färben? Schon seit frühester Zeit wurde dem Ei eine besondere Symbolkraft zugewiesen. Es galt in den antiken Kulturen und Religionen als ein Symbol der Fruchtbarkeit und Wiedergeburt. In einigen Kulturen wurde es sogar als Ursprung von Mensch und Welt angenommen. Um die Bedeutsamkeit zu kennzeichnen, wurden Eier im Mittelalter vor dem Osterfest rot eingefärbt. Die rote Farbe sollte an das vergossene Blut Jesu und somit an seinen Opfertod am Kreuz erinnern.

Erst viel später wurden die Eier auch in anderen Farben angemalt.



„Wir treffen uns normaler Weise einmal im Monat und durchlaufen mit den Kindern einen Feuerwehr-Parcours, machen Brandschutzerziehung und schauen die Einsatzfahrzeuge an. Außerdem beteiligen wir uns an einer Müllsammelaktion der Gemeinde, machen Ausflüge und im Sommer soll eine Übernachtung im Feuerwehrgerätehaus wieder eines der Highlights werden.“

Leiterin KiFw Sonja Neubauer



### WO?

Die Feuerdrachen gehören zur FF Garham im niederbayerischen Landkreis Passau. Das ist ein Gemeindeteil mit rund 800 Einwohnern im Markt Hofkirchen. 45 aktive Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sowie neun Jugendliche vervollständigen die starke Mannschaft.



»Die KiFw macht Spaß, denn die Kinder sind - im wahrsten Sinne des Wortes- Feuer und Flamme für die Feuerwehr. So oft es geht, bin ich mit dabei. Es ist natürlich auch eine gute Möglichkeit, damit wir den Nachwuchs für die Jugendfeuerwehr interessieren.

Erst kürzlich sind wieder zwei Kinder aus der KiFw in die JFW übergetreten. Manchmal machen wir auch gemeinsame Aktionen mit den Kindern und Jugendlichen.«

Ehrenkommandant Franz Eder